

Veranstaltungen 2019

Naturmuseum Thurgau entdecken – begreifen – staunen

mit Archäobotanischem Museumsgarten

Januar



Sonderausstellung

bis 17. Februar 2019

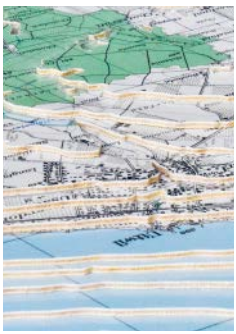
Kabinettausstellung

bis 3. November 2019

So 6. Januar
10.30–11.30 Uhr

So 20. Januar
9–11 Uhr

Mi 30. Januar
10.30–12 Uhr



Überwintern – 31 grossartige Strategien

Um Kälte, Schnee und Nahrungsmangel zu überstehen, müssen sich Tiere und Pflanzen einiges einfallen lassen. Die Ausstellung des Natur-Museums Luzern zeigt an 31 Beispielen, wie sich Lebewesen an die kalte Jahreszeit angepasst haben. Eine schneeweisse Winterlandschaft verzaubert den Ausstellungsraum. Ob auf oder unter dem Schnee – zahlreiche lebensechte Präparate warten darauf, entdeckt zu werden.

Das Thurgauer Relief von Ernst Schefer

In rund 1'700 Arbeitsstunden hat der Amriswiler Kunsthandwerker Ernst Schefer den Kanton Thurgau im Massstab 1:25'000 nachgebildet. Basis dafür ist das Kartenmaterial der Schweizerischen Landestopografie. Das Relief vermittelt einen anschaulichen und sinnlichen Eindruck der Thurgauer Landschaft und lädt zum Schauen, Finden und Erinnern ein. Das Naturmuseum präsentiert das 2017 erworbene Werk erstmals dem Publikum und stellt seinen Urheber näher vor.

Was machen Tiere im Winter?

Familienführung in der Sonderausstellung «Überwintern»

Leander High, Museumspädagoge, für Kinder von 4 bis 6 Jahren mit Erwachsenen
Anmeldung erforderlich, Fr. 5.–

Wintergäste am Bodensee

Geführte Wasservogel-Exkursion zur Sonderausstellung «Überwintern»

Renato Winteler, Ornithologe
Treffpunkt: Restaurant Alte Badi beim Kreuzlinger Hafen (Seeburgpark)
Anmeldung erforderlich, Erwachsene Fr. 10.– / Kinder (ab 8 Jahren) Fr. 5.–

Was machen Tiere im Winter?

Kinderführung in der Sonderausstellung «Überwintern»

Leander High, Museumspädagoge, für Kinder von 6 bis 9 Jahren
Anmeldung erforderlich, Fr. 7.–

Februar

So 17. Februar
10.30 Uhr

So 24. Februar
10.30 Uhr

Von Langschläfern und Wandervögeln

Führung durch die Sonderausstellung «Überwintern»

Catherine Schmidt, Museumspädagogin und Zoologin, Eintritt frei

Aus nächster Nähe: Das Thurgauer Relief von Ernst Schefer

Der Reliefbauer berichtet über seine Arbeit

Ernst Schefer und Barbara Richner, Sammlungskuratorin und Kulturwissenschaftlerin, Platzzahl beschränkt, Anmeldung erforderlich, Eintritt frei

März

So 3. März

Wegen des Fasnachtsumzugs in Frauenfeld bleiben die Museen geschlossen



Sonderausstellung

Eröffnung
Do 14. März, 18 Uhr
bis 27. Oktober 2019

So 17. März
10.30 Uhr

Die Katze. Unser wildes Haustier

Die Katze ist das beliebteste Haustier in der Schweiz. Mal ist sie anschiessam, oft distanziert, immer ist sie eigenwillig. Was steckt hinter ihrem Verhalten? Welche Besonderheiten hat sie als Haustier? Oder ist sie vielleicht gar kein Haustier? Die Ausstellung gibt Antworten auf Fragen rund um das vertraute und doch rätselhafte Tier, das seinen Lebensraum mit uns teilt.

Seelentröster oder Vogelmörder? Der Versuch einer Erklärung

Führung durch die Sonderausstellung «Die Katze»

Hannes Geisser, Museumsleiter und Biologe, Eintritt frei

April

Mi 3. April
19.30 Uhr

Fr 19. bis
Mo 22. April
13–17 Uhr

Do 25. April
17.30 Uhr

Katzenverhalten und die Katze-Mensch-Beziehung – eine Zusammenfassung bisheriger und neuer Erkenntnisse

Vortrag mit PD Dr. Dennis C. Turner zur Sonderausstellung «Die Katze»

Der Verhaltensbiologe, Katzenexperte und Gründer des Instituts für angewandte Ethologie und Tierpsychologie IET stellt die neusten Erkenntnisse über das Zusammenleben von Mensch und Hauskatze vor.
In der Aula der Kantonsschule Frauenfeld, Eintritt frei

Grosser Osterwettbewerb mit tollen Preisen

Ein Rätselspass für Familien im Naturmuseum und im Museum für Archäologie
Eintritt frei

Museumshalt: Seelentröster oder Vogelmörder? Der Versuch einer Erklärung

Halbstündige Feierabendführung durch die Sonderausstellung «Die Katze»

Hannes Geisser, Museumsleiter und Biologe, Eintritt frei

Mai

So 5. Mai
10.30–12 Uhr

So 19. Mai
13–15 Uhr

Di 21. Mai
19.30

Schönes Fell und scharfe Krallen

Kinderführung in der Sonderausstellung «Die Katze»

Leander High, Museumspädagoge, für Kinder von 6 bis 9 Jahren
Anmeldung erforderlich, Fr. 7.–

Internationaler Museumstag

Türe auf! Blick in die Museumssammlung

Barbara Richner, Sammlungskuratorin und Kulturwissenschaftlerin, öffnet die Depottüre und beantwortet Fragen zu den Objekten, Eintritt frei

Vogelmörder, Neobiota, Klimasünder – Eine ökologische Betrachtung des Stubentigers

Tischgespräch mit Dr. Madeleine Geiger zur Sonderausstellung «Die Katze»

Schätzungsweise 1.4 Millionen Hauskatzen leben in der Schweiz. Welche ökologischen Auswirkungen Herr und Frau Schweizers liebstes Haustier für dessen Lebensraum hat, erzählt die Biologin Madeleine Geiger, Expertin für Siedlungsökologie der Beratungsgemeinschaft SWILD, im Austausch mit Museumsleiter Hannes Geisser und dem Publikum.
In der Museumslaube, Eintritt frei

Juni

Mi 5. Juni
ca. 8.15–11.45 Uhr

Sa 15. und
So 16. Juni

Sa 15. Juni
ca. 13–17 Uhr

Mi 19. Juni
19.30 Uhr

Als Wasserdetektive unterwegs

Forschungsexkursion für Kinder im Seebachtal in Zusammenarbeit mit der Stiftung Seebachtal

Sara Bangarter, Biologin, für Kinder von 9 bis 12 Jahren
Start und Ende am Bahnhof Frauenfeld, Anmeldung erforderlich, Detailprogramm bei Anmeldung, Fr. 10.– (ohne Fahrtkosten)

Mitsommerfest Frauenfeld

Natur und Archäologie vereint

Das Naturmuseum und das Museum für Archäologie machen mit beim grossen Fest rund um die Promenade in Frauenfeld! Mit einem bunten Programm für Gross und Klein laden wir ein in unsere neue Museumslaube, unseren Garten und unsere Ausstellungen. Detailprogramm folgt unter www.mitsommerfest.ch.

Versteckte Biotope und archäologische Schätze in Frauenfeld

Naturkundlich-archäologische Exkursion

Hannes Geisser und Urs Leuzinger, Naturmuseum und Museum für Archäologie
Anmeldung erforderlich, Detailprogramm bei Anmeldung, Fr. 10.–

Katzenglück und Katzenleid – Die Hauskatze im Alltag einer Tierärztin

Tischgespräch mit Dr. med. vet. Rahel Furer zur Sonderausstellung «Die Katze»

Wenn's dem Stubentiger schlecht geht, soll's die Tiermedizin richten. Über Möglichkeiten, Grenzen und Herausforderungen bei der Behandlung ihrer vierbeinigen Patienten erzählt die Kleintierärztin und Verhaltensmedizinerin Rahel Furer im Austausch mit Museumsleiter Hannes Geisser und dem Publikum.
In der Museumslaube, Eintritt frei



Naturmuseum Thurgau
Freie Strasse 24 / 8510 Frauenfeld
T +41 (0) 58 345 74 00 / naturmuseum.tg.ch
Di–Fr 14–17 Uhr / Sa–So sowie Feiertage 13–17 Uhr
3. März (Fasnachtsumzug) und 25. Dezember geschlossen

Thurgau



Veranstaltungen 2019

Naturmuseum Thurgau entdecken – begreifen – staunen

mit Archäobotanischem Museumsgarten

Juli

Di 9. Juli
19.30 Uhr

Von Katern und Miezen

Eine Geschichtenstunde für Erwachsene zur Sonderausstellung «Die Katze»
Der Schauspieler Markus Keller liest und erzählt hintergründig-abgründige Katzensgeschichten. Eintritt Fr. 10.–

Fr 26. Juli
10.30 Uhr

Museumsznüni: Seelentröster oder Vogelmörder? Der Versuch einer Erklärung

Führung durch die Sonderausstellung «Die Katze»
Hannes Geisser, Museumsleiter und Biologe, Eintritt frei

August

Mi 7. August
10.30–12 Uhr

Schönes Fell und scharfe Krallen

Familienführung in der Sonderausstellung «Die Katze»

Leander High, Museumspädagoge, für Kinder von 6 bis 9 Jahren mit Erwachsenen
Anmeldung erforderlich, Fr. 7.–

So 18. August
10.30 Uhr

Der nächste Frühling kommt bestimmt!

Rundgang durch den Museumsgarten (neu mit Audiounterstützung)

Marcel Sprenger, Museumsgärtner, Eintritt frei

Di 27. August
19.30 Uhr

Aus nächster Nähe: Mooskiste und Schneckenhefte

Arbeiten von Olga Mötteli (1886–1944)

Barbara Richner, Sammlungskuratorin und Kulturwissenschaftlerin
Platzzahl beschränkt, Anmeldung erforderlich
In der Museumslaube, Eintritt frei

September

So 8. September
10.30 Uhr

Seelentröster oder Vogelmörder? Der Versuch einer Erklärung

Führung durch die Sonderausstellung «Die Katze»

Catherine Schmidt, Museumspädagogin und Zoologin, Eintritt frei

Sa 21. September
ca. 9.45–12 Uhr

Farbige Blätter, füllige Tiere

Exkursion im Seebachtal in Zusammenarbeit mit der Stiftung Seebachtal

Sara Bangerter, Biologin
Anmeldung erforderlich, Detailprogramm bei Anmeldung, Erwachsene Fr. 10.– /
Kinder (ab 8 Jahren) Fr. 5.–

Sa 28. September
20 Uhr

Frauenfelder Kulturtag

Kabinetstückchen – Museumsobjekte musikalisch in Szene gesetzt

Robert Notter (Piano und Perkussion) und Marco Käppeli (Schlagzeug und Perkussion) setzen ausgewählte Sammlungsobjekte des Naturmuseums und des Museums für Archäologie musikalisch in Szene – ein Hörgenuss für Neugierige!
In der Museumslaube, Eintritt Fr. 10.–

Oktober

Di 1. Oktober
19.30 Uhr

Wildkater trifft auf Hauskätzin – und dann?

Tischgespräch mit Dr. Beatrice Nussberger zur Sonderausstellung «Die Katze»

Wie sich Hauskatzen mit Wildkatzen vermischen können und was dies für die Wildkatzen bedeutet, erzählt Biologin Beatrice Nussberger im Austausch mit Museumsleiter Hannes Geisser und dem Publikum.
In der Museumslaube, Eintritt frei

Mi 16. Oktober
10.30–11.30 Uhr

Schönes Fell und scharfe Krallen

Familienführung in der Sonderausstellung «Die Katze»

Leander High, Museumspädagoge, für Kinder von 4 bis 6 Jahren mit Erwachsenen
Anmeldung erforderlich, Fr. 5.–

Sa 26. Oktober
10–13 Uhr

Wir bestimmen ihre Schätze!

22. Bestimmungstag

Mit Fachleuten des Historischen Museums, des Museums für Archäologie, des Naturmuseums, der Kantonsbibliothek und des Staatsarchivs. Der Anlass findet in der Museumslaube des Naturmuseums und des Museums für Archäologie statt. Die Beratung ist kostenlos, längere Wartezeiten sind möglich. Es werden maximal 3 Objekte pro Partei bestimmt.

So 27. Oktober
10.30 Uhr

Seelentröster oder Vogelmörder? Der Versuch einer Erklärung

Führung durch die Sonderausstellung «Die Katze»

Hannes Geisser, Museumsleiter und Biologe, Eintritt frei

November

Sonderausstellung
Eröffnung

Do 14. November
18 Uhr
bis 29. März 2020

Wild auf Wald

Der Wald ist ein Multitalent: Er bietet Lebensraum für eine reiche Flora und Fauna, speichert und reinigt Wasser, liefert Brenn- und Baustoff, bindet Kohlenstoff, prägt die Landschaft und damit auch uns Menschen. Er ist aber auch Sehnsuchtsort und Mythos und gilt als Symbol des Lebens. Die Ausstellung des Naturama Aarau lädt zu einer Entdeckungstour in den vertrauten Lebensraum ein, die auch Verborgenes über unseren Wald bereit hält.

So 17. November
10.30 Uhr

Lebensraum, Wirtschaftsfaktor, Kraftort

Führung durch die Sonderausstellung «Wild auf Wald»

Catherine Schmidt, Museumspädagogin und Zoologin, Eintritt frei

So 24. November
10.30 Uhr

24. November 1859 – Der Tag, an dem Charles Darwin die Welt veränderte

Führung zum 160. Publikationsjahr der Evolutionstheorie

Hannes Geisser, Museumsleiter und Biologe, Eintritt frei

Dezember

Kabinettausstellung
1. Dezember bis
1. Juni 2020

160 Jahre Evolutionstheorie – Fake oder Fact?

Die Evolutionstheorie des englischen Naturforschers Charles Darwin zählt zu den zentralen Konzepten der modernen Biologie. Sie hat nicht nur das Verständnis der Vorgänge in der Natur massgeblich beeinflusst, sondern auch darüber hinaus tiefe Spuren hinterlassen – und sie sorgt noch heute, 160 Jahre nach ihrem Erscheinen, für Diskussionen. Die Ausstellung stellt die Kernaussagen der Theorie vor und bezieht Stellung zu Darwins Werk und zur Kritik an ihm.

So 15. Dezember
10.30–12 Uhr

Von Wunderpilzen, Holzbohrern und lautlosen Jägern

Familienführung in der Sonderausstellung «Wild auf Wald»

Leander High, Museumspädagoge, für Kinder von 6 bis 9 Jahren mit Erwachsenen
Anmeldung erforderlich, Fr. 7.–

Naturmuseum Thurgau
· Das Museum ist zentral in der Frauenfelder Altstadt gelegen.
· Fussweg 5 Minuten ab Bahnhof SBB, 3 Minuten ab Bahnhof Marktplatz, Parkplätze auf dem Marktplatz.
· Das Museum ist weitgehend hindernisfrei (Eingang Promenadenstrasse durch den Museumsgarten). Im Gebäude ist ein Lift vorhanden.

Programmänderungen möglich.
Versicherung und Haftung sind Sache der Teilnehmenden und Besuchenden.

Alles
übers
Museum



Audiorundgänge durchs Naturmuseum

Liederrundgang für Kinder und Familien

Mit Musik beschwingt und vergnügt durchs Naturmuseum! Der Thurgauer Liedermacher Marcel Haag hat 20 tolle Lieder für das Naturmuseum geschrieben. Jedes ist einem Exponat oder Thema in der Dauerausstellung gewidmet. Auf einem Rundgang können die Lieder angehört und dazu in einem Aufgabenheft spannende Aufgaben und Rätsel gelöst werden. Die Abspielgeräte mit den Museumsliedern und das Aufgabenheft sind am Museumsempfang erhältlich. Die Ausleihe der Geräte ist kostenlos, das Aufgabenheft kann für 2 Franken bezogen oder kostenlos ab unserer Website geladen werden.

Hörspielrundgang «Charles und Francis»

Der Audiorundgang bietet einen humorvollen und überraschenden Zugang zum Thema Evolution. Charles Darwin, der Begründer der Evolutionstheorie, und sein Nachfahre Francis, Student der Medizin, besuchen das Naturmuseum und unterhalten sich dabei in sechs Episoden über die Entwicklung des Lebens und Darwins Theorie der Evolution. Ausgangspunkt ihrer Gespräche sind die zahlreichen Präparate und Objekte der Dauerausstellung. Die Abspielgeräte mit dem Hörspielrundgang können am Museumsempfang kostenlos ausgeliehen werden. Die Hörspielepisoden stehen auch auf unserer Website zum Herunterladen bereit.

Naturmuseum Thurgau
Freie Strasse 24 / 8510 Frauenfeld
T +41 (0) 58 345 74 00 / naturmuseum.tg.ch
Di–Fr 14–17 Uhr / Sa–So sowie Feiertage 13–17 Uhr
3. März (Fasnachtsumzug) und 25. Dezember geschlossen

Thurgau

